

Pflegeanleitung Bauchnabel:

Heildauer: ca. 4 – 8 Monate

Ersteinsatz: Titan Banane mit Stein oder Disc
Material: Implantat Titan Ti6Al4V ELI (ASTM F-136)
(nickelfrei, nicht magnetisch, MRT-geeignet)

Für die Pflege wird folgendes benötigt:

- ☐ Cleany-Skin Piercingspray (sterile Kochsalzlösung, bei uns erhältlich!)
- ☐ Arztseife antibakteriell im Pumpsponder z. B. von Balea (DM)
- ☐ Wattestäbchen
- ☐ Sterile Pflaster (im Preis enthalten)

Direkt nach dem Piercen (Anwendung der sterilen Pflaster):

Am selben Tag lassen Sie das Piercing unter dem Pflaster komplett in Ruhe, damit sich die Blutkruste bilden kann, die Ihr Piercing in den ersten Tagen schützt. Das sterile Pflaster sollte zum ersten Mal am nächsten Tag nach dem Duschen entfernt werden. Sobald die Haut trocken ist, kleben Sie ein neues Pflaster auf. Das wiederholen Sie in den nächsten Tagen. In den ersten 4 – 5 Tagen wird das Piercing ansonsten in Ruhe gelassen und Sie trainieren sich darin, das Piercing vorsichtig zu tragen!

Nach den ersten 5 Tagen:

Die Pflaster sind aufgebraucht. Sprühen Sie das Piercing ab jetzt einmal täglich nach dem Duschen mit dem Spray (oben und unten) ein.

Nach ca. 10 Tagen pflegen Sie das Piercing einmal täglich nach Bedarf:

"Nach Bedarf pflegen" bedeutet, dass Sie nur dann die Wattestäbchenpflege durchführen, wenn sich am Schmuck oder am Wundrand eine weiß/gelbe Kruste gebildet hat. Hierfür untersuchen Sie ihr neues Piercing täglich und schauen es sich genau an. Wenn keine Kruste sichtbar ist, lassen Sie das Piercing in Ruhe und sprühen es weiterhin nur mit einem Pumpstoß Kochsalzlösung (oben und unten) ein.

Die Wattestäbchenpflege:

Falls Sie eine Krustenablagerung am Schmuck feststellen, entfernen Sie diese wie folgt:

1. Bevor Sie das Piercing berühren, sollten Sie sich immer gründlich die Hände mit antiseptischer Seife waschen
2. Mit den sauberen Händen nehmen Sie 2 – 3 Wattestäbchen und besprühen die Spitzen einseitig mit der Kochsalzlösung.
3. Die Wattestäbchen mit gewaschenem Daumen und Zeigefinger platt kneten.
4. Den Schmuck mit den Fingerspitzen fixieren, so dass er sich während der Reinigung nicht bewegen kann.
5. Mit dem Wattestäbchen kleine Krustenreste vom Rand der Wunde und von der Schmuckoberfläche aufweichen und entfernen. Am besten lassen sich die Krusten nach der Dusche entfernen.

Das Schmuckstück darf nach 10 Tagen auch gerne täglich mit der Handdusche abgebraust werden. Dabei weicht man die Krusten gut vor oder schwemmt kleine Krustenablagerungen sogar automatisch weg und vermeidet eventuell die Pflege mit den Wattestäbchen.

Nach den ersten 4 Wochen:

Sie wenden weiterhin die Wattestäbchenpflege nach Bedarf an. Beobachten Sie Ihr neues Piercing weiter regelmäßig. Die Vorsicht im Umgang mit dem Piercing im Alltagsleben ist der effizienteste Faktor für die Verheilung. Sie sollten in den nächsten 6 Monaten möglichst alle Berührungen (Druck, Stoß, Verhakung & Reibung) unbedingt vermeiden. Achten Sie auf Ihre Sitzposition ("gerade sitzen") und reizen Sie ihr Bauchnabelpiercing nicht mit falscher Kleidung, die auf das Piercing drückt oder daran reibt.

Sobald die Rötung am Rand des Stichkanals wieder zu normaler Hautfarbe zurück gegangen ist (ca. nach 4 – 6 Monaten), sollten Sie uns noch einmal besuchen, um den Stab des Piercings zu verkürzen. Der Ersteinsatz hat eine Überlänge und der Schmuck sollte dann gegen einen kürzeren Schmuck ausgetauscht werden.

Pflegeanleitung Bauchnabel:

Wichtige Hinweise zum Bauchnabelpiercing:

- Fassen Sie den Schmuck nie mit ungewaschenen Händen an.
- Kleidung vorsichtig an- und ausziehen. Keine enge Kleidung tragen (Leggings, Strumpfhosen, Reiterhosen & keine High-Waist-Hosen !!!). Verhakungen vermeiden.
- Keine großen Gürtelschnallen tragen.
- Aufrecht sitzen, so dass das Piercing nicht durch Druck belastet wird. Sehr wichtig!!!
- Nicht auf dem Bauch schlafen!!! (4 – 6 Monate)
- Bitte keine fetthaltigen Salben auftragen. (z.B. Bepanthen, Bodylotion, Selbstbräuner etc.)
- 6 Wochen lang nicht schwimmen/baden und keine Saunabesuche.
- Duschen wie gewohnt.
- Beim Einseifen während des Duschens und beim Abtrocknen mit dem Handtuch vorsichtig sein.
- Vermeiden Sie auf jeden Fall jegliche Art von Druck, Bewegung / Verhakung und Verschmutzung des Piercings.
- In den ersten 24 Stunden sollten Sie keinen Alkohol trinken und keine blutverdünnenden Medikamente einnehmen. Alkohol erweitert die Blutgefäße und kann die anfänglichen Nachblutungen forcieren.
- Auch nach vollendeter Verheilung ist es ratsam, den Schmuck jeden Tag zu reinigen!
- Nach 48 Stunden sind sportliche Aktivitäten generell erlaubt, allerdings vorsichtig!
- Bis zur völligen Abheilung sollten alle Infektionsquellen (Schmutz, fremde Körperflüssigkeiten, Reibung, Bewegung) gemieden werden.
- Verwenden Sie medizinische Seifen wie Seba Med, Eubos Med, Balea Arztseife etc.
- Auch der Partner muss darauf achten, dass er keine mechanischen Reize (Druck, Reibung, Verhakung etc.) auf das Piercing ausübt.

Risiken beim Bauchnabelpiercing:

- Das Bauchnabelpiercing kann unter Umständen herauswachsen. Vermindert sich die Haut, die den Schmuck hält, sollten Sie sich bei uns melden, damit früh genug eine daraus resultierende Narbenbildung vermieden wird. Faktoren, die hierfür eine Rolle spielen sind: starker Druck, heftige Verhakungen, falsche Sitzhaltung während der Heilphase.
- Bei nicht sachgemäßer Pflege kann es natürlich auch zu einer Infektion (Entzündung) kommen. In Folge von Infektionen kann es zu Rötungen, Schwellungen, Flüssigkeitsansammlungen und im weiteren Verlauf zu Gewebenekrosen kommen.
- Bei Verhakungen oder ähnlichen physikalischen Belastungen kann es zu Wundheilungsstörungen und Gewebewucherungen kommen.

Aufgrund der oben genannten Punkte liegt es in Ihrem gesundheitlichem Interesse, alle Hinweise der Pflegeanleitung zu beachten. Bei allen Fragen stehen wir Ihnen natürlich ständig zur Verfügung. Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem neuen Piercing!